

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung des Landes Rheinland-Pfalz zur Beschäftigung von hauptamtlichem Kulturpersonal bei Trägern kulturpolitisch bedeutsamer Maßnahmen der Freien Szene

I. Antragsteller

Angaben zum Träger der Maßnahme
Name, Rechtsform: Anschrift: Telefon/Fax: E-Mail: Ansprechpartner: Bankverbindung Bank: Kontoinhaber: IBAN: BIC:
Beizulegen sind dem Antrag ggf. in Kopie: - die Satzung bzw. Gesellschaftsvertrag - ein Nachweis der Gemeinnützigkeit - ein Auszug aus dem Vereins- bzw. Handelsregister falls diese der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) nicht vorliegen.

Bitte fügen Sie eine Aufstellung der erhaltenen Landesförderungen der letzten drei Jahre dem Antrag bei

II. Angaben zur Beschäftigung und Finanzierung

Planung mit dem Stand vom:

Dauer der geplanten Beschäftigung
Das Arbeitsverhältnis soll vom _____ bis _____ abgeschlossen werden.

Umfang der Beschäftigung und Höhe der monatlichen Lohnkosten	
<input type="checkbox"/> bei Vollbeschäftigung (xx Stunden / wöchentlich) monatlich	EUR
<input type="checkbox"/> bei Teilzeitbeschäftigung (xx Stunden / wöchentlich) monatlich	EUR
zzgl. pauschaler Arbeitgeberanteil	EUR
Summe der monatlichen Lohnkosten:	<u>EUR</u>

Angaben zum Aufgabenprofil /Schwerpunkt der Stelle

Angaben zur Ausbildung / Berufserfahrung der oder des vorgesehenen Beschäftigten

Finanzierung der Stelle			
Eingruppierung /Tarifvertrag			
Lohnkosten im gesamten Förderzeitraum:		Einnahmen:	
monatliche Lohnkosten	EUR	Eigenmittel	EUR
x	(Anzahl Monate)		
		Andere Einnahmen (insbesondere Zuwendungen von Kommunen)	EUR
		Beantragte Landeszuweisung	EUR
Summe	EUR	Summe	EUR

III. Zusätzliche Angaben:

Zusatzversorgung:

Besteht eine betriebliche Altersvorsorge?

Ja

Nein

Krankenkasse:

Bei welcher Krankenkasse ist die bzw. der vorgesehene Beschäftigte versichert?

IV. Erklärungen

1. Die Angaben in diesem Antrag sind vollständig und wahrheitsgemäß.
2. Den gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung der Steuern wurde nachgekommen.
3. Ein Arbeitsvertrag mit der Leitungskraft/ der Mitarbeiterin/des Mitarbeiters wird erst geschlossen, wenn die Zuwendung bewilligt oder schriftlich in Aussicht gestellt wurde.
4. Der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion wird unverzüglich jede Änderung gegenüber den Angaben im Antrag mitgeteilt, die sich auf die Zahlung der Lohnkosten auswirkt, insbesondere
 - die Auflösung des Arbeitsverhältnisses während des Förderungszeitraumes sowie die hierfür maßgeblichen Gründe
 - eine Änderung des Umfangs der Beschäftigung
 - eine Unterbrechung der Zahlung des Arbeitsentgelts
 - eine Änderung der Finanzierung (z.B. weitere Zuwendungen, Drittmittel).
5. Mit der Unterzeichnung dieses Antrags erklärt sich der Träger damit einverstanden, dass im Rahmen der Projektförderung alle projektbezogenen Daten seitens der Bewilligungsbehörde gespeichert und auf Anfrage an Dritte (z.B. Kulturministerium, Landtag, Presse) weitergegeben sowie in eigenen Publikationen veröffentlicht werden dürfen. Der Träger ist insbesondere damit einverstanden, dass sein Name zusammen mit der Maßnahme der Öffentlichkeit bekannt gegeben wird. Die Verarbeitung und Nutzung der Daten erfolgt auch auf elektronischen Datenträgern. Eine Förderung kann nur erfolgen, wenn in diese Erklärung eingewilligt wurde.

Ort, Datum

Stempel, rechtsverbindliche Unterschrift